

**EINE SCHWERE ENTSCHEIDUNG**

Form	Ablauf	Material	Zeit
	<p>Im Film „Eine schwere Entscheidung“ bekommt Ella eine Nachricht der Journalistin Jessica Langer vom Berliner Abendspiegel, die sie in Folge 8 der Foto-Hörgeschichte kennengelernt hatte. Jessica bietet ihr eine Stelle bei ihrer Zeitung an, sie muss aber noch am selben Tag zusagen. Das stellt sie vor eine schwierige Entscheidung: Einerseits ist dieses Angebot eine große berufliche Chance, andererseits hat sie Gewissensbisse, den Stadtkurier zu verlassen, weil Sami ohne Ella noch mehr Stress hätte als bereits jetzt. Vor dem Ende des Films ist der Akku der Kamera leer, und so erfährt man nicht, wie sich Ella entscheidet. Stattdessen werden die TN gefragt, wie sich Ella ihrer Meinung nach entscheiden soll.</p> <p>Im Lehrerhandbuch oder im Unterrichtsplan des Lehrwerkservices finden Sie Ideen, an welcher Stelle sich der Einsatz des Films im Unterricht anbietet.</p>	„Ellas Film“ Lektion 14	
<b>1a</b> <b>1b</b>	<b>Vor dem Sehen: die Person Jessica Langer in Erinnerung rufen</b>		
PL/EA/ PA	<p>Fragen Sie die TN, wer die Person auf dem Foto ist und was Ella mit dieser Person zu tun hat.</p> <p><i>Lösungsmöglichkeiten 1a: Das ist Jessica Langer vom Abendspiegel in Berlin. Ella hat Jessica Langer beim Warten auf ein Interview mit dem Politiker kennengelernt. Jessica ist ein großes Vorbild von Ella.</i></p> <p>Bitten Sie die TN anschließend, Aufgabe 1b in Einzel- oder Partnerarbeit zu lösen. Zeigen Sie bei Bedarf Folge 8 der Foto-Hörgeschichte, in der sich Ella und Jessica kennenlernen.</p> <p><i>Lösung 1b: 1 richtig, 2 falsch, 3 falsch, 4 richtig, 5 richtig</i></p>		
<b>2a</b> <b>2b</b> <b>2c</b> <b>2d</b>	<b>Nach dem Sehen: Detailverstehen und eigene Meinung äußern</b>		
EA/PA/ GA/PL	<p>Zeigen Sie den Film. Lassen Sie die TN anschließend in Einzel- oder Partnerarbeit die Fragen in Aufgabe 2a lösen. Besprechen Sie die Lösungen anschließend im Plenum. Aufgabe 2b und c: Die TN schauen sich zuerst an, welche Argumente im Film für und gegen Jessicas Angebot genannt werden. Danach bilden Sie zwei Gruppen: Eine Gruppe sammelt Argumente für, die andere gegen das Angebot. Lassen Sie die beiden Gruppen anschließend diskutieren; übernehmen Sie dabei die Rolle des Moderators.</p> <p><i>Lösung:</i>                  2a: 1a, 2b, 3a, 4b; 2b: 1+4 dafür, 2+3 dagegen                  Mögliche Argumente für das Jobangebot: So eine Chance kommt so schnell nicht wieder. – eine einmalige Karrierechance – höheres Gehalt – in Berlin wohnen und arbeiten – interessante Arbeit ...                  Mögliche Argumente gegen das Jobangebot: nach Berlin umziehen und Familie, Kollegen und Freunde verlassen – teure Wohnungen in Berlin – weniger Stress in der Arbeit – für den Stadtkurier wichtig sein, beim Abendspiegel nur eine von vielen – Sami ist ein netter Chef. – noch zu wenig Erfahrung für einen Wechsel ...</p> <p>Aufgabe 2d: Lassen Sie abschließend im Kurs darüber abstimmen, wie Ella auf das Jobangebot reagieren sollte, und lassen Sie die TN dies begründen.</p>	Folie/IWB	
<b>3</b>	<b>Gespräch im Kurs: Meine Zukunftspläne</b>		
PL	<p>Fragen Sie die TN nach ihren Plänen nach dem Ende des Deutschkurses und sammeln Sie die Pläne an der Tafel. Durch den Austausch können vielleicht sogar Ideen entstehen, auf die einzelne TN nicht gekommen wären. Gestalten Sie die Diskussion möglichst offen.</p>		

**1 Kennen Sie diese Person?**

a Wer ist diese Person und was hat Ella mit ihr zu tun? Erinnern Sie sich? Sprechen Sie im Kurs.



Das ist ...

Sie arbeitet ...

Sie ist ...

Ella kennt sie vom ...

b Welche Aussagen stimmen? Kreuzen Sie an.

- |   | richtig               | falsch                |
|---|-----------------------|-----------------------|
| 1 Ella war begeistert, als sie Jessica beim Warten auf ein Interview kennengelernt hat. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 2 Jessica hat früher auch beim Stadtkurier gearbeitet.                                  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 3 Ella ist Jessicas großes Vorbild.   | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 4 Ella liest alle Artikel von Jessica.  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 5 Jessica arbeitet für den Abendspiegel.  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

**2 Das Jobangebot**

a Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

- |   |  |
|---|--|
| 1 Ella hat  | 3 Ella erreicht Jessica nicht sofort, weil   |
| a <input type="radio"/> ein überraschendes Angebot bekommen.  | a <input type="radio"/> Jessica in einer Sitzung ist.  |
| b <input type="radio"/> einen Job beim Abendspiegel bekommen. | b <input type="radio"/> der Akku ihres Handys leer ist.  |
| 2 Ella muss sich für das Angebot                              | 4 Ella   |
| a <input type="radio"/> jetzt sofort entscheiden.             | a <input type="radio"/> ist sofort klar, dass sie den Job beim Abendspiegel annimmt.           |
| b <input type="radio"/> heute noch entscheiden.               | b <input type="radio"/> weiß nicht, ob sie Sami im Moment in der Redaktion allein lassen kann. |

b Welche Argumente gibt es im Film für das Angebot, welche dagegen? Kreuzen Sie an.

- |                     | dafür                 | dagegen               |                        | dafür                 | dagegen               |
|---------------------|-----------------------|-----------------------|------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1 einmalige Chance  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | 3 Sami hat viel Stress | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 2 Sami braucht Ella | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | 4 Traumjob für Ella    | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

c Welche weiteren Argumente gibt es für Sie dafür oder dagegen. Begründen Sie Ihre Meinung und sprechen Sie im Kurs.

d Stimmen Sie in der Klasse ab, ob Ella das Angebot annehmen soll oder nicht. Sprechen Sie über das Ergebnis.

**3 Gespräch im Kurs: Meine Zukunftspläne**

Sagen Sie im Kurs, was Sie nach dem Deutschkurs machen wollen, was Ihre Pläne sind. Tauschen Sie sich über Ihre Pläne aus. Vielleicht kommen Sie ja auf neue Ideen!